



B-E-W

Das Bildungszentrum
für die Ver- und
Entsorgungswirtschaft



Kurs-Nr. KA135



Aktuelles zur Ersatzbaustoff-Verordnung

Aktuelle Entwicklungen — neues Fachinformationssystem des LANUK — Monitoringprogramm zur Evaluierung



24.11.2025 | BEW-Duisburg

| 09:00 - 17:00 Uhr



Dr. Edgar Tschech
02065 770-124, tschech@bew.de



Teilnahmepreise in €

Präsenz

Regulär*	505,-
Verbandsmitglieder*	455,-
<small>AAV, BDE, BDG, BVB, BWK, DGAW, DVGW, DWA, EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, WFZruhr</small>	
Bezirksregierungen und LANUK NRW	325,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-
Sonstige Behörden in/außerhalb NRW*	325,-

In der Teilnahmegebühr sind jeweils seminargebundene Unterlagen und bei Präsenzveranstaltungen das Mittagsbuffet sowie Erfrischungsgetränke enthalten.

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Weitere Infos
und Anmeldung



bew.de/ka135

Beschreibung

AKTUELLE ENTWICKLUNGEN — NEUES FACHINFORMATIONSSYSTEM DES LANUK — MONITORINGPROGRAMM ZUR EVALUIERUNG

Bereits seit rund zwei Jahren ist die Ersatzbaustoffverordnung in Kraft, mit der erstmalig bundesweit einheitliche und verbindliche Regelungen für die Herstellung und den Einbau mineralischer Ersatzbaustoffe geschaffen wurden.

Die Fachtagung soll einen Überblick über aktuelle Entwicklungen rund um die ErsatzbaustoffV geben:

- Im NRW-weiten **Monitoringprogramm** zur Evaluierung werden die Auswirkungen der Verordnung und mögliche Stoffstromverschiebungen betrachtet. Ergänzend wird über die Ergebnisse der Probenahme- und Untersuchungskampagne an Recyclingbaustoffen und Bodenmaterial berichtet.
- Öffentliche Auftraggeber als Verwender von Ersatzbaustoffen spielen eine wichtige Rolle, daher werden Aspekte bei der **kommunalen Ausschreibungspraxis** vorgestellt und diskutiert.
- Auch auf Bundesebene sind **UBA-Projekte zur Evaluation** gestartet, einerseits in Bezug auf die Werteregulungen und andererseits zur Beurteilung von möglichen Hemmnissen und Lösungsansätzen. Zu beiden Projekten werden Projektstatus bzw. Zwischenergebnisse präsentiert.
- Die ErsatzbaustoffV setzt eine Güteüberwachung voraus, die durch die Hersteller mit Unterstützung durch anerkannte Prüfstellen auszuführen ist. Ein neues **Online-Portal des LANUK** informiert aktuell und transparent über die Qualität gütegesicherter Ersatzbaustoffe in Nordrhein-Westfalen.
- Verwender von Ersatzbaustoffen müssen die hydrogeologische Situation, also Bodenart und Grundwasserstand, am Einbauort ebenfalls berücksichtigen. Zur Unterstützung hierbei befindet sich ein **Fachinformationssystem des LANUK in der Entwicklung**. Über den Projektstand soll ebenfalls aktuell berichtet werden.
- Die mögliche Belastung mit **Asbest im Baubestand** führt in der Baubranche zu erhöhtem Aufwand – die LAGA M23 bietet Lösungsansätze und wird mit Praxisbezug vorgestellt.
- Die Recyclingbranche nutzt ihre Erfahrungen, um sich am Evaluierungsprozess zu beteiligen und liefert hier wertvolle Hinweise. Bau- und Abbruchunternehmen sind in ihrer täglichen Praxis mit den insbesondere formalen Anforderungen konfrontiert und haben **praxisgerechte Lösungen** für die Baustelle entwickelt.

Wir erwarten einen spannenden Austausch von Expertinnen und Experten, die zur Ersatzbaustoffverordnung aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln berichten werden.

Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Wirtschaftsbeteiligte, die mineralische Ersatzbaustoffe herstellen, nutzen, untersuchen oder begutachten, Baumaßnahmen planen oder durchführen sowie BehördenvertreterInnen, die für Ausschreibungen, Genehmigungen oder im Bereich der Anlagenüberwachung mit Bezug zur ErsatzbaustoffV zuständig sind.

WESENTLICHE THEMEN

- Ersatzbaustoffverordnung — aktuelle Situation, Evaluierung und weitere Entwicklungen
- NRW-weites Monitoringprogramm zur Evaluierung
- Kommunale Ausschreibungspraxis
- Neues Online-Portal des LANUK
- Fachinformationssystem des LANUK
- Asbest im Baubestand — LAGA M23 — neue Vorgaben und die Umsetzung
- Erfahrungen der Recyclingbranche — praxisgerechte Lösungen für die Baustelle



09:00 UHR

- **Begrüßung / Einführung**
HERR DR. EDGAR TSCHÉCH/ FRAU CLAUDIA LODWIG

09:20 UHR

- **Umsetzung der ErsatzbaustoffV in NRW**
FRAU PETRA UMLAUF-SCHÜLKE

09:50 UHR DISKUSSION

10:00 UHR

- **Monitoringprogramm NRW — Stoffströme und Potenziale**
FRAU CLAUDIA LODWIG

10:30 UHR DISKUSSION

10:40 UHR KAFFEPAUSE

11:00 UHR

- **Probenahme- und Untersuchungskampagne an Bodenmaterial und Recyclingbaustoffen**
HERR DR. KLAUS MESTERS

11:25 UHR DISKUSSION

11:30 UHR

- **Entwicklung eines Fachinformationssystems zum Grundwasserstand und zu Einbauorten in NRW**
HERR MICHAEL GOPON

11:50 UHR DISKUSSION

11:55 UHR

- **Neues NRW-Portal: Güteüberwachung für Ersatzbaustoffe**
FRAU DR. NICOLE KARPENSKY

12:15 UHR DISKUSSION

12:25 UHR

- **Ausschreibungspraxis für MEB auf kommunaler Ebene**
FRAU PROF. DR. SABINE FLAMME

12:50 UHR DISKUSSION

13:00 UHR MITTAGSPAUSE

14:00 UHR

- **Asbest in der Baubranche — Umsetzung des LAGA M23**
FRAU SANDRA GIERN

14:30 UHR DISKUSSION

14:35 UHR

- **UBA Planspiele 2.0 — Ergebnisse des Monitorings zur ErsatzbaustoffV**
FRAU NADINE MUCHOW

15:05 UHR DISKUSSION

15:10 UHR

- **UBA-Eigenforschungsvorhaben zum Wertekonzept der ErsatzbaustoffV**
FRAU ANJA SCHMIDT

15:30 UHR DISKUSSION

15:35 UHR KAFFEPAUSE

15:50 UHR

- **Lösungsbeitrag der Recyclingbranche zur Evaluierung der ErsatzbaustoffV**
FRAU BARBARA GRUNEWALD

16:15 UHR DISKUSSION

16:25 UHR

- **ErsatzbaustoffV in der Praxis — Großprojekte erfolgreich umsetzen**
FRAU NORA WILD

16:55 UHR DISKUSSION

17:10 UHR ABSCHLUSSDISKUSSION /SCHLUSSWORT ca. 17:20

UHR ENDE DER VERANSTALTUNG

Abschluss



Teilnahmebescheinigung

Zielgruppe

Hersteller und Verwender mineralischer Ersatzbaustoffe, Genehmigungs- und Überwachungsbehörden.

Dozenten/Dozentinnen

Veranstaltungsleitung

- **Claudia Lodwig**, Dezernentin FB71 LANUV, LANUK, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW, Recklinghausen

Dozent/-in

- **Prof. Dr. Sabine Flamme**, Fachhochschule Münster, Münster
- **Sandra Giern**, Gesamtverband Schadstoffsanierung (GVSS) e.V., Berlin
- **Michael Gopon**, LANUK, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW, Duisburg
- **Barbara Grunewald**, VERO - Verband der Bau- und Rohstoffindustrie e. V., Duisburg
- **Dr. Nicole Karpensky**, LANUK, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW, Duisburg
- **Dr. Klaus Mesters**, Geschäftsführender Gesellschafter, KM GmbH für Straßenbau- und Umwelttechnik, Bochum
- **Nadine Muchow**, Ifeu - Institut für Energie- und Umweltforschung, Heidelberg
- **Anja Schmidt**, Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau
- **Petra Umlauf-Schülke**, Referentin, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
- **Nora Wild**, Hagedorn Management GmbH, Gütersloh

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: KA135

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/ka135
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular